

Licht an!

Der Lindenauer Markt strahlt ...

Platz nehmen!



Theater
Theater der Jungen Welt, LOFFT, Neues Schauspiel und Musikalische Komödie



Familienfreundlichkeit
Spielangebote, Kinderbetreuung und Schulen



Festplatz
Gemeinsam Feiern bei Markt- und Bürgerfesten



Einkaufen
Vielfältige Auswahl und freundlicher Service



Bürgerschaftliches Engagement
Immobilien- und Standortgemeinschaft Lindenauer Markt



Marktplatz
Wochenmarkt immer mittwochs und freitags



Kunst
Installationen im öffentlichen Raum, Galerien und Kunsträume



Gesundheitszentrum
Ärzte, Apotheken und Fitness-einrichtungen



Leipzig-Lindenau: Ein Stadtteil in Bewegung

Nach Jahren der Stagnation hat sich die Entwicklung von Lindenau gewendet. Viele Menschen ziehen wieder in den Leipziger Westen gelegenen Stadtteil, darunter auch zahlreiche junge Familien. Leerstehende Häuser werden saniert und in vielen Blöcken werden Stadthäuser gebaut.

Der Lindenauer Markt: DAS Zentrum Lindenau
Auch das Stadtzentrum Lindenauer Markt hat sich in der letzten Zeit wieder positiv entwickelt. Zuletzt wurde mit der Eröffnung eines großen GB-Warenhauses ein weiterer wichtiger Impuls gesetzt.

Der Lindenauer Markt ist **zentraler Standort für Handel**, Dienstleistung und Gewerbe, verschiedene Gesundheitsrichtungen, Kunst- und Kultureinrichtungen und soziale und soziokulturelle Einrichtungen. Zudem leben im Umkreis von 500 Metern um den Markt 6.600 Menschen.

Der Lindenauer Markt ist **Schauplatz bürgerschaftlichen Engagements**. Auf ihm finden Stadtteil- und Marktfeste statt, er ist aber auch Ort für politische Demonstrationen und Kundgebungen. Die lokalen Händlernetze und Händler haben 2011 eine Kooperationsvereinbarung zur Bildung einer Immobilien- und Standortgemeinschaft Lindenauer Markt geschlossen, die sich die weitere Entwicklung des Lindenauer Marktes zum Ziel gesetzt hat.

Der Lindenauer Markt ist ein **Verkehrsknotenpunkt**. Die meisten Menschen benutzen dabei den Umweltverbund (zu Fuß, mit dem Rad oder per ÖPNV – drei Straßenbahnen, drei Buslinien). Zehntausende kommen so täglich auf oder über diesen Platz.

Der Lindenauer Markt ist ein **städtisches Kleinod**. Das historische Zentrum Lindenaus ist mit seiner kompakten dreieckigen Form und seiner geschlossenen gründerzeitlichen Bebauung in Leipzig und darüber hinaus einzigartig.

Herausforderungen und Ziele
Die Entwicklung der letzten Jahre hat dazu geführt, dass viele „Bausteine“ für ein starkes Stadtteilzentrum vorhanden sind. Doch stehen diese bis jetzt meist einzeln nebeneinander und die durch das Quartiermanagement Leipziger Westen eingeleitete Zusammenarbeit verschiedener Gruppen ist noch fragil.

Es fehlt eine gemeinsame **Identität** aller Akteure. Diese gilt es zu stärken, um das bisher Erreichte zu sichern, auszubauen und den Lindenauer Markt für alle zu „ihrem Stadtteilzentrum“ zu machen.

Darüber hinaus hat das „Arbeitsviertel“ Lindenau sowohl im Stadtteil selbst als auch im übrigen Leipzig noch immer ein eher negatives **Image**. Die Außenwirkung Lindenaus wird von Berichten über Kriminalität und politische Unruhen bestimmt. Die positiven Entwicklungen der letzten Jahre werden nur langsam wahrgenommen.

Der Stadt Leipzig ist es daher wichtig, die Identität und das Image Lindenaus und seines Zentrums weiter zu stärken. Netzwerke sollen ausgebaut, bürgerschaftliches Engagement unterstützt und die Bedingungen für eine florierende Wirtschaft verbessert werden. Neben der Fortführung des Quartiermanagements und entsprechender Förderprojekte sollen darüber auch sichtbare **Symbole** entstehen, die eine Strahlkraft in den Stadtteil hinein und über diesen hinaus entwickeln.

Das LICHTBAND und die LINDGRÜNEN SOFAS.

Licht an! Ein Band aus Licht rund um den Lindenauer Markt

Die Wirkung des Lindenauer Marktes am Tage ist beeindruckend und geschlossen. Nachts hingegen fehlt eine identitätsstiftende und einheitliche Gestaltung. Bisher sind nur wenige Gebäude beleuchtet, gerade wichtige Bauten des gründerzeitlichen Ensembles und dessen schöne Architekturdetails liegen noch im Dunkeln. Die **Nachwirkung** des Platzes entsteht alleine durch Straßen- und Schaufensterbeleuchtung.

Ein weiteres Element des Lichtkonzeptes ist der Leuchtkörper des lindgrünen Sofas aus Beton, der so einen punktuellen Akzent auf dem Lindenauer Markt setzen wird.

Wünschenswert wäre es, wenn die Beleuchtung der Läden und Schaufenster auf das Lichtband abgestimmt werden könnte. Dazu sind Beratungen für die Gewerbetreibenden denkbar. So könnte über ein einheitliches nächtliches Erscheinungsbild ein verändertes Zeichen gesetzt werden.

Ein besonderes Lichtkonzept soll hier Abbild schaffen. Entlang der **Trafficline** rund um den Markt wird ein **schimmerndes Lichtband** installiert, das den Markt zukünftig optisch „zusammenbindet“. So erscheint der Lindenauer Markt in der Nacht als eine Einheit und sorgt bei Besucherinnen und Besuchern für einen Aha-Effekt.

Ein schimmerndes Lichtband umfasst als verbindliches Element den gesamten Marktplatz.

Platz nehmen! Die lindgrünen Sofas: Eines steht und eines wandert

Sofas sind Wirtshäuser. Sie stehen für Erholung, gemütliches Beisammensitzen und gute Gespräche. Zwei lindgrüne Sofas sollen daher zu **Identitätsstiftenden Symbolen** für den Lindenauer Markt werden.

Eines besteht aus gefertigtem **Beton** und wird dauerhaft auf dem Platz stehen und so ein Ankerpunkt für alle sein. Auf diesem Sofa sind die unterschiedlichen Facetten des Lindenauer Marktes als eingetragte Worte zu finden, so wird die bewundernde Vielfalt des Ortes gezeigt. Nachts bildet das Sofa durch seinen Leuchtkörper einen dialogischen Kontrast zum umlaufenden Lichtband. Das andere Sofa ist aus **Kunststoff**. Es ist leicht zu tragen, stabil und wetterfest und kann daher „wandern“. Die beiden besonderen Veranstaltungen rund um den Markt wird es dabei sein: bei Lesungen in der Buchhandlung, bei Marktfesten, bei Umfragen der Stadt Leipzig, beim Streetwork, bei Bürgerversammlungen, beim Theaterfest, beim Händlertag, beim Tag der offenen Tür im Arbhaus usw. Das Sofa soll das Symbol für das bürgerschaftliche und wirtschaftliche Engagement werden. Alle Akteure werden aufgefordert, sich das Sofa zu ihren Veranstaltungen zu holen und gleichzeitig mit dem Sofa auf nächste Veranstaltungen hinzuwandern.

Die Sofas sind **sichtbare Verbindung aller Aktivitäten** rund um den Lindenauer Markt und tragen mit ihrem hohen Wiedererkennungswert zur Identität des Ortes bei.

Ein solches Sofa, eines aus Kunststoff! Die lindgrünen Sofas sind Symbole für die vielfältigen Aktivitäten am Lindenauer Markt.

Der geplante Standort des Betonsofas an zentraler Stelle auf dem Platz ist von überall gut sichtbar und erreichbar.

Licht an! Platz nehmen! Startschuss für „mehr Platz“

1990 ist der Lindenauer Markt grundlegend neu gestaltet worden. Dies wurde allgemein positiv aufgenommen. Doch hat sich gezeigt, dass einige Elemente der Platzgestaltung – insbesondere die Flächenaufteilung und die Gestaltung des Bodens – nicht den tatsächlichen Bedürfnissen der Benutzerinnen und Benutzer entsprechen.

Auf dem Platz gibt es vielfältige Wegebeziehungen in alle Richtungen. Durch die gute ÖPNV-Anbindung und die vielen Besucherinnen und Besucher in unmittelbarer Nähe ist die Zahl der Menschen zu Fuß sehr hoch. Aber gerade diesen Bewegungsraum ist oft eingeschränkt. Beispielsweise haben die Grünflächen am südlichen Platzrand eine hohe Trennwirkung und behindern die Erreichbarkeit der dahinterliegenden Geschäfte.

Die Aufteilung des Betonraumes bildet den **Auftakt** zur Verbesserung der Situation. Das Mäuerchen an der Straße wird entfernt und die verrohrte Befestigung unter der Linde durch eine durchgehende Pflasterung ersetzt. Das Sofa wird neben der Linde platziert. Die vorhandenen Tische und Bänke werden umgruppiert. So entsteht ein Ort, der **mehr Bewegungsraum** in alle Richtungen ermöglicht und an dem man gerne verweilen möchte.

Die bestehende Platzgestaltung besteht aus dem Bewegungsraum für Fußgängerinnen und Fußgänger.

Die Umgestaltung eröffnet neue Wege.